



Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr: VO/2020/362	
- öffentlich -	Datum: 17.03.2020	
Fachdienst Kommunalaufsicht	Ansprechpartner/in: Behrens, Klaus	
	Bearbeiter/in: Behrens, Klaus	
HanseWerk AG Bericht zum 2. Halbjahr des Geschäftsjahres 2019		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
	Hauptausschuss	Kenntnisnahme

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit:

Entfällt

2. Sachverhalt:

Die HanseWerk AG hat den kommunalen Aktionären den Bericht zum 2. Halbjahr des Geschäftsjahres 2019 zur Verfügung gestellt.

Neben einem allgemeinen Überblick zur Lage der Gesellschaft enthält der Bericht Informationen zu energiewirtschaftlichen Kennzahlen, zur Ertragslage sowie zum Investitionsbereich. Ergänzt wird der Bericht um Anmerkungen zum Bereich Personal und Arbeitssicherheit sowie zur gesellschaftlichen Verantwortung des Unternehmens.

Der Jahresüberschuss im Geschäftsjahr 2019 beträgt 61,6 Mio € und liegt damit um 10,4 Mio. € unter dem geplanten Wert in Höhe von 72,0 Mio. €. Bei diesen Werten ist die Gewinnthesaurierung bei der Schleswig-Holstein Netz AG berücksichtigt. Diese beträgt tatsächlich 65,0 Mio. € gegenüber einem geplanten Wert von 45,0 Mio. €. Ohne diese Thesaurierung liegt das Ergebnis mit 126,6 Mio. € um 9,6 Mio. € über dem geplanten Wert in Höhe von 117,0 Mio. €. Positiven Effekten im Bereich der Pensionsrückstellungen stehen dabei im Wesentlichen die Mehraufwendungen für den Speicher Kraak sowie für Personalvorsorgemaßnahmen gegenüber. Bei einer Entnahme von 28,4 Mio. € aus den Gewinnrücklagen ist die Zahlung einer Dividende in Höhe von 90 Mio. € vorgesehen.

Die Investitionen der HanseWerk-Gruppe überschritten in 2019 mit 268,0 Mio. € den geplanten Wert von 239,0 Mio. € um 29,0 Mio. € und lagen damit gleichzeitig um 79,3 Mio. € über dem Vorjahreswert.

Der Bericht ist dieser Vorlage als Anlage beigelegt.

Relevanz für den Klimaschutz:
Entfällt

Anlage/n:
2. Halbjahresbericht 2019 HAW